

**Werkstattgespräch 2023 am bifeb in Strobl:**  
**Nachhaltigkeit als Thema in der Erwachsenen- und Weiterbildung**  
**Mo 19.06.2023, 13:00 Uhr bis Mi 21.06.2023, 13:00 Uhr**

WOLFGANG KELLNER, Ring Österreichischer Bildungswerke, Impulsvortrag mit Diskussion:

## Bildung für nachhaltige Entwicklung, kompetenzorientiert Plädoyer für eine Neue Aufklärung in der Erwachsenenbildung

### ABSTRACT

Mit **Erwachsenenbildung und Nachhaltigkeit** werde ich mich aus einer theoretischen Perspektive und aus einer praktischen Perspektive befassen:

Im theoretischen Teil behandle ich zwei Konzepte, nämlich

- (1) die **Aufklärungskritik** nach 1945 mit ihrer **Kritik der Naturbeherrschung**, die für **kritische EB** ab den 60er Jahren wechsellagernd bestimmend war (Kritische Theorie, Postmoderne, Dekonstruktion, postkoloniale Studien usw.) – Die Negativität und Paradoxien einiger Konzepte stehen für mich im Zusammenhang mit dem **Bedeutungsverlust kritischer EB**.
  - (2) das Konzept der **Neuen Aufklärung**, das u.a. am NEW INSTITUTE in Hamburg als **umfassendes ökologisches Emanzipationsprojekt** formuliert wird - u.a. von Corine Pelluchon u. Markus Gabriel (Pelluchon 2020: *Wovon wir leben. Eine Philosophie der Ernährung und Umwelt*; Gabriel 2020: *Moralischer Fortschritt in dunklen Zeiten. Universale Werte für das 21. Jahrhundert*).
- THESE: EB als umfassendes Nachhaltigkeitsprojekt muss sich auch als **angewandte Ethik** behaupten - als Bio-, Umwelt- und Tierethik! Vgl. die „Vorherrschaft“ der Lebenswissenschaften bzw. Naturwissenschaften im ökologischen Engagement – auch in der EB.

Im praktischen Teil behandle ich zwei EB-Schwerpunkte, nämlich

- (1) in der Allgemeinen EB den Bereich „**Gesundheit und Bewegung**“, der mal eher als EB für nachhaltiges Leben, mal eher als Cashcow für kritische EB betrachtet wird. Es geht um eine besondere bzw. explizite **ethische Fundierung** dieses EB-Bereichs, insbes. gegenüber kommerziellen AnbieterInnen: z.B. mit Bezug auf Selbstorganisation, Geselligkeit, Phänomenologie der Nahrung, Philosophie der Körperlichkeit usw.
- (2) in der Bildungsberatung und berufsorientierten EB meine Erfahrungen mit **dialogischer Kompetenzerfassung/Validieren informellen Lernens**. Im Mittelpunkt stehen **Orientierungs- und Empowerment-Prozesse** der Teilnehmenden - und nicht wenige Teilnehmende *und* BeraterInnen wünschen mehr ethische Fundierung und Wertedebatten. D.h.: Im Kontext der Kompetenz-Trias „Sach-, Sozial- und Selbstkompetenz“ sind auch die **Nachhaltigkeit der Sach-, Sozial- und Selbstbezüge** zu befragen (auch im Rahmen der Bildungs-Trias „Weltverhältnis-Selbstverhältnis-Verhältnis zu Anderen“).

### LITERATUR

Corine Pelluchon; Markus Gabriel u.a. (2022): Auf dem Weg zu einer Neuen Aufklärung. Ein Plädoyer für zukunftsorientierte Geisteswissenschaften, Bielefeld (transcript Verlag)

<https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-6635-9/auf-dem-weg-zu-einer-neuen-aufklaerung/?number=978-3-8394-6635-3>